

Inhalt

Worum geht es? Ein Überblick	9
Die wichtigsten Ergebnisse	10
Waisen und <i>vulnerable children</i> – von wem ist die Rede?	17
I. Kinder der Krise – Lebensbedingungen in Namibia	27
Ein einfaches Leben	27
Schreiben über Afrika? Postkoloniales Zögern	33
Hileni: eine Stimme aus Katutura	38
Namibia: eine Nachkriegsgesellschaft?	48
Die Kriegsgeneration und ihre Kinder	52
Transformationen mit katastrophalen Folgen	56
Waisen und <i>vulnerable children</i> : Die Erfahrungen der Kinder	61
Exkurs: Kinderrechte	66
II. Kinder in ländlichen Regionen	71
<i>Egumbo</i> : Die Lebenslage von Kindern in ländlichen Regionen	71
Beobachtungen und Erfahrungen eines Schulleiters	84
Kinder schreiben über sich	87
Linea und ihre Kinder	94
Kinderarbeit, bäuerliche Kultur und ihre Entwertung durch die Schule	98
Der Markt, der Müll, die Hirse. Drei Zonen einer afrikanischen Stadt. Drei Lebensweisen für Kinder	103
III. Kinder im urbanen Katutura	111
<i>Kabashu</i> : Die Lebenslage von Kindern in Silvertown	111
Sie heißt tatsächlich Ottilie	117
Noch einmal: Die Stimme der Kinder	118
Exkurs: Die allerletzte Wüste. Kindergräber	127

IV. Die neuen zivilgesellschaftlichen Orte – Zufluchtsstätten für Kinder in Not	129
Zivilgesellschaftliche Initiativen: ein Überblick	129
Lucia: eine lebensvolle Frau und ihre Schützlinge	136
Ausgesetzte Kinder: Agatha und der Baby Haven	152
Kinder in Armut: Frieda und die Havana Suppenküche	160
Obdachlose Kinder: Rosa und das Dolam Kinderheim	163
Säuglinge und HIV-positive Mütter: Mount Sinai Center	169
Exkurs: Zur Kolonialgeschichte der Waisenhäuser in Namibia	173
Schluss: Afrikanische Kindheiten.	
Europäische Kindheiten	175
Leben in der Wohlstandsgesellschaft. Überleben in der Gesellschaft des Mangels	175
Wie erfahren Kinder die <i>conditio humana</i> ? Ansätze zu einem fälligen Kulturvergleich	176
Anhang	185
Das Forschungsprojekt	185
Dank	186
Anmerkungen	188
Literatur	199